

Amelie Hagedorn

Gleiche Maßstäbe für Ost und West?

Die Staaten Ost- und Mitteleuropas
vor dem EGMR unter besonderer
Berücksichtigung des Art. 5 EMRK



PETER LANG
Europäischer Verlag der Wissenschaften

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	13
Einleitung	
Themendarstellung	15
A. Themendarstellung	15
B. Gang der Untersuchung	20
C. Hinweise zur Terminologie	20
Kapitel 1	
Die Osterweiterung des Europarates seit 1989	25
A. Einführung	25
B. Das Beitrittsverfahren	26
I. Die Kriterien für eine Mitgliedschaft im Europarat	26
1. Europäischer Staat – Versuch einer Definition	27
2. Vorherrschaft des Rechts	29
3. Schutz der Menschenrechte und der Grundfreiheiten	29
4. Demokratie	29
II. Die Erweiterung des Europarates zwischen 1950 und 1989	30
III. Die Osterweiterung des Europarates seit 1989	32
1. Die erste Phase der Osterweiterung: Der Beitritt Ungarns, Polens, der Tschechoslowakei und Bulgariens	34
2. Die zweite Phase der Osterweiterung: Die Aufnahme Estlands, Litauens und Sloweniens	36
3. Die Folgen des Aufnahmeverfahrens Estlands: Die Änderung des Beitrittsverfahrens durch die Parlamentarische Versammlung	37
4. Der Beitritt der Slowakei und der Tschechischen Republik	38
5. Der Beitritt Rumäniens	39
6. Die erste Gipfelkonferenz der Staats- und Regierungschefs der Mitgliedstaaten des Europarates 1993 in Wien („Wiener Erklä- rung“)	41
7. Der Beitritt Lettlands	42
8. Die Aufnahme Albanien, Moldawiens, der Ukraine und der Ehe- maligen jugoslawischen Republik Mazedonien (FYROM): Beitritt zum Europarat als Therapie?	43
9. Die Aufnahme Rußlands	49

10. Die Aufnahme Kroatiens: Aufnahme in den Europarat unter einer aufschiebenden Bedingung	54
11. Der Beitritt der drei Kaukasus-Republiken Georgien, Armenien und Aserbaidschan	56
12. Das Aufnahmeverfahren Bosnien-Herzegowinas	62
C. Beitritt zum Europarat als Therapie?	66
I. Monitoring als Überwachungsmechanismus	68
II. Der Fall Rußland: Suspendierung des Stimmrechts in der Parlamentarischen Versammlung	72
III. Der Fall Ukraine: Drohungen ohne Folgen	75
D. Ergebnis	80

Kapitel 2

Die Staaten Ost- und Mitteleuropas vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte: Auffälligkeiten in einigen ausgesuchten Fällen

A. Einführung	83
I. Der Fall <i>Lukanov/Bulgarien</i> : Das erste Urteil des Gerichtshofes gegen einen Staat Ost-/Mitteleuropas	87
II. Das Urteil <i>Brumarescu/Rumänien</i> und Folgefälle: Die Vereinbarkeit eines exklusiven und zeitlich unbeschränkten Rechtsmittels für den Generalstaatsanwalt mit den Grundsätzen des Art. 6 I EMRK	89
III. Das Urteil <i>Janowski/Polen</i> : Erfasst Art. 10 EMRK auch die Beleidigung von Staatsbeamten?	101
IV. Das Urteil <i>Rekvényi/Ungarn</i> : Die Vereinbarkeit des Verbots politischer Betätigung für Polizisten mit Art. 10 EMRK	106
V. Das Urteil <i>Kudla/Polen</i> : Das Problem von Rechtsbehelfen gegen Verzögerungen im gerichtlichen Verfahren- ein Rechtsprechungswechsel?	113
VI. Der Fall <i>Ilasco u. a./Moldawien und Russische Föderation</i>	125
B. Ergebnis	131

Kapitel 3

Art. 5 EMRK und die Staaten Ost- und Mitteleuropas

A. Einführung	133
B. Art. 5 EMRK: Das Recht auf Freiheit und Sicherheit	134
I. Die Garantien des Art. 5 I EMRK	137
1. Schutzgut des Art. 5 EMRK	137
2. Der Entzug der Freiheit	138

3. Das Erfordernis der Rechtmäßigkeit der Freiheitsentziehung und die Gesetzmäßigkeit des Verfahrens	140
4. Der Gesetzesbegriff der EMRK	141
5. Anwendung der Grundsätze in Urteilen gegen Staaten Ost- und Mitteleuropas	142
6. Der Umfang der Überprüfung der Rechtmäßigkeit des Verfahrens und der Gesetzmäßigkeit des Eingriffs durch den EGMR	147
II. Art. 5 I c EMRK: Die Voraussetzungen der Untersuchungshaft	148
1. Allgemeines	148
2. Die Rechtsprechung bzgl. der Staaten Ost- und Mitteleuropas	149
III. Art. 5 I e EMRK: Freiheitsentziehung von Personen mit ansteckenden Krankheiten, Geisteskranken, Alkoholikern, Rauschgiftsüchtigen und Landstreichern	151
1. Allgemeines/Die bisherige Rechtsprechung des Gerichtshofes	151
2. Die Urteile gegen Staaten Ost- und Mitteleuropas	153
IV. Art. 5 III EMRK: Die besonderen Rechte für Untersuchungshäftlinge	155
1. Das Recht auf Vorführung vor einen Richter oder einen anderen, gesetzlich zur Ausübung richterlicher Funktionen ermächtigten Beamten	156
a) Der Fall <i>Schiesser/Schweiz</i>	156
b) Die Folgerechtsprechung	157
c) Die Urteile gegen Staaten Ost- und Mitteleuropas	160
2. Das Recht auf unverzügliche Vorführung	162
a) Grundsätze der bisherigen Rechtsprechung	162
b) Die Rechtsprechung bzgl. der Staaten Ost-/Mitteleuropas	162
3. Das Recht auf Aburteilung innerhalb einer angemessenen Frist oder auf Haftentlassung	163
a) Die bisherige Rechtsprechung des EGMR	163
b) Die Urteile gegen mittel- und osteuropäische Staaten	166
V. Art. 5 IV EMRK: Das Recht auf Überprüfung der Rechtmäßigkeit der Haft	173
1. Die bisherige Rechtsprechung	173
2. Die Urteile gegen die Staaten Ost- und Mitteleuropas	175
VI. Art. 5 V EMRK: Das Recht auf Entschädigung	185
1. Grundsätze der bisherigen Rechtsprechung	185
2. Die Urteile gegen mittel- und osteuropäische Staaten	185
C. Zwischenergebnis	186
D. Bewertung	187
I. Formale Betrachtung	187
II. Inhaltliche Betrachtung	192

1. Berücksichtigung der Umwandlung des politischen Systems in den neuen Vertragsstaaten in eine Demokratie von Seiten des EGMR?.....	192
a) Die Urteile <i>Assenov, Nikolova, Baranowski, Jecius, Varbanov, Grauslys, Wloch und Kawka</i>	192
b) Zwischenergebnis	198
2. Art. 5 I EMRK	198
a) Die Urteile <i>Baranowski, Jecius, Grauslys und Kawka</i> : Wiederaufnahme einer „verschwundenen“ Aussage des Winterwerp-Urteils – Zufall, Besonderheit oder konsequente Anwendung der früheren Rechtsprechung?	198
b) <i>Varbanov/Bulgarien</i> : Die erstmalige Feststellung der Verletzung der Winterwerp-Kriterien in der Rechtsprechung des Gerichtshofes	205
c) Das Urteil <i>Witold Litwa/Polen</i> : Die Definition des Begriffes „Alkoholiker“ i. S. von Art. 5 I e EMRK	208
d) Die Urteile <i>Baranowski und Kawka</i> : Vornahme einer Gesamtbetrachtung des Art. 5 EMRK – Schaffung neuer Anforderungen für einen Freiheitsentzug durch den Gerichtshof?	212
e) Die Urteile <i>Witold Litwa</i> und <i>Varbanov</i> : Verlangt Art. 5 EMRK die Verhältnismäßigkeit der freiheitsentziehenden Maßnahme?	215
f) Das Urteil <i>Wloch</i> : Überschreitung der Prüfungscompetenz des Gerichtshofes?	227
3. Art. 5 III EMRK – Die Urteile <i>Jecius</i> und <i>Grauzinis</i> : Eine zweifelhafte Argumentation und Begründung des Gerichtshofes zur Unterstützung seines Ergebnisses	232
4. Art. 5 IV EMRK – Die Urteile <i>Rehbock, Musial, Jablonski, Vodenicarov, Ilijkov, Ilowiecki, Wloch</i> und <i>Trzaska</i> : Unterschiedlicher Prüfungsumfang im Rahmen der Beurteilung, ob das Verfahren unverzüglich i. S. v. Art. 5 IV EMRK durchgeführt wurde	237
E. Ergebnis	248
 Kapitel 4	
Zusammenfassung und Ausblick: Im Osten nichts Neues?	251
 Anhang	259
Literaturverzeichnis	273
Dokumente des Europarates	285